

paperless

50. Jahrestagung

19. – 21. September 2019 | Salzburg Congress



Innere Medizin ohne Grenzen

Modernes fachübergreifendes
Krankheitsmanagement

2. Vorprogramm

www.oegim.at

Einladung	Seite 3
Organisation	Seite 5
Allgemeine Informationen	Seite 7
Hinweise für Referenten	Seite 9
Einreichung von Abstracts und Kniffligen Fällen & Hinweise für E-Poster Präsentatoren	Seite 11
Programmübersicht	Seite 12
Termine / Events	Seite 16
Raumpläne Salzburg Congress	Seite 17
Programm Donnerstag 19. September 2019	Seite 19
Programm Freitag, 20. September 2019	Seite 22
Programm Samstag, 21. September 2019	Seite 25
Industriesymposien	Seite 27
Meet the Expert	Seite 30
ÖGIM Innere Medizin Compact	Seite 31
Hands-on Kurse	Seite 34
Sponsoren, Aussteller & Inserenten	Seite 36
Die Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin stellt sich vor	Seite 37
Korporative Mitglieder	Seite 39
Internistische Sonderfächer / Kooptierte Gesellschaften	Seite 40
Hotelreservierung	Seite 41
Anreise	Seite 42
Umgebungsplan	Seite 43

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Namen der österreichischen Gesellschaft für Innere Medizin dürfen wir Sie herzlich zur 50. Jahrestagung einladen, welche vom 19. – 21. September 2019 im Salzburg Congress stattfinden wird. In Zeiten der personalisierten Medizin muss der Blick auf den Menschen in der Summe seiner Beschwerden und Erkrankungen bewahrt bleiben. Das bedeutet, dass trotz zunehmender Spezialisierung in der Inneren Medizin die Interdisziplinarität sowohl innerhalb der Inneren Medizin als auch fachübergreifend gelebt werden muss, also „Innere Medizin ohne Grenzen“. Daher haben wir dies auch zum Motto der heurigen Jahrestagung erwählt, wofür es uns gelungen ist, mit Prof. E. Batteguay aus Zürich einen der ausgewiesenen Vertreter dieser Interdisziplinarität als Hauptredner zu gewinnen. In diesen drei Tagen wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Referentinnen und Referenten aus den verschiedenen Fachgebieten diese fachübergreifende „Innere Medizin ohne Grenzen“ thematisieren, praxisrelevante klinische Fragestellungen und Probleme aus den unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten und Ihnen unterschiedliche Zugangswege für das Patientmanagement u. a. im Rahmen von Pro/contra Sitzungen aufzeigen. Dabei werden Neuerungen in Leitlinien, „hot topics“ und therapeutische Entscheidungshilfen nicht zu kurz kommen.

Als Neuerung wird es ein Symposium „internistische Notfälle“ geben, in welchem wesentliche Notfallbilder aufgearbeitet werden. Zudem bieten wir Ihnen die Gelegenheit einen Crashkurs für EKG, Lungenfunktion und Bildgebung zu absolvieren.

Eine weitere Neuerung freuen wir uns gemeinsam mit der DGIM vorstellen zu dürfen: In der Sitzung „Klug entscheiden in der Inneren Medizin“ werden in prägnanter Form internistische Postiv- und Negativempfehlungen präsentiert. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Fragen zu stellen!

Einen weiteren Anreiz zur Diskussion bieten wir mit den Falldiskussionen. Ziel ist es, knifflige Fälle interaktiv und interdisziplinär zu erarbeiten. Dabei werden aus den eingesandten Abstracts zu klinischen Fällen vier ausgewählt, moderiert und gemeinsam analysiert.

Wesentlich für die Entwicklung der Inneren Medizin in Österreich ist auch eine innovative und engagierte sowohl grundlagenorientierte als auch klinische Forschung. Das Programmkomitee lädt zu den Posterpräsentationen ein, in denen internistische Forschungsprojekte aus Österreich und interessante klinische Fälle präsentiert werden. Machen Sie sich ein Bild von der internistischen Forschungslandschaft bei Brezeln und Bier!

Parallel zum wissenschaftlichen Programm finden wiederum die Fortbildungsschiene ÖGIM INNERE MEDIZIN COMPACT sowie die stark ausgebauten HANDS-ON KURSE statt, um Ihnen auch eine entsprechende zum Hauptprogramm sich ergänzende erweiterte Fortbildungsmöglichkeit anzubieten. Beide Angebote erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.

Weiterhin ein brennendes Thema ist die Qualität der Facharztausbildung, die aus unterschiedlichen Standpunkten und unter den derzeitigen Bedingungen betrachtet werden soll. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Diskussion wichtiger standespolitischer Themen!

Den Korporativen Mitgliedern und Sponsoren sowie ausstellenden Firmen gebührt unser besonderer Dank für die Unterstützung der Jahrestagung. Ferner danken wir den Referentinnen und Referenten, die durch die Präsentation von relevanten und aktuellen Themen der Inneren Medizin auf höchstem Niveau wesentlich zum Gelingen der Jahrestagung beitragen.

Wir laden Sie am Freitag herzlich zum traditionellen gemeinsamen Gesellschaftsabend ein und würden uns sehr freuen, Sie persönlich dort begrüßen und einen schönen Abend mit Ihnen verbringen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen und auf ein Wiedersehen in Salzburg,

Univ.Prof.Dr. Günter Weiss
Tagungspräsident

ao Univ.Prof.Dr. Rosa Bellmann-Weiler
Tagungssekretärin

Die 50. Jahrestagung der ÖGIM ist wieder „PAPERLESS“!

Die Jahrestagung „paperless“ durchzuführen hat bei der Mehrheit der Kongress-
teilnehmer sehr positive Resonanz hervorgerufen. Daher behalten wir auch 2019
diesen Kurs bei und reduzieren Drucksorten vor Ort auf ein Minimum.

medwhizz[®]
my congress companion

50. ÖGIM Jahrestagung 2019

Be whizzy! Go digital!



1

Downloaden

Im App Store bzw.
bei Google Play
medwhizz eingeben
und installieren.

2

Informieren

Kongresse
Programm
Poster

3

Teilnehmen*

Live-Voting
Evaluierung
...

* Features sind variabel.



Jetzt downloaden:



Veranstalter

Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin (ÖGIM)

Tagungspräsident

Univ.Prof.Dr. Günter Weiss
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin II
(Infektiologie, Immunologie, Pneumologie und Rheumatologie)

Tagungssekretärin

Ao. Univ.Prof.Dr. Rosa Bellmann-Weiler
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin II
(Infektiologie, Immunologie, Pneumologie und Rheumatologie)

Programmkomitee

Univ.Prof.Dr. Rosa Bellmann-Weiler
Prim.Univ.Prof.Dr. Wolfgang Hilbe
Prim.Univ.Prof.Dr. Monika Lechleitner
Univ.Prof.Dr. Gert Mayer
Prim.Univ.DoZ.Dr. Sabine Schmaldienst
Assoc.Prof.PD Dr. Bonni Syeda
Univ.Prof.Dr. Florian Thalhammer
Univ.Prof.Dr. Herbert Tilg
Univ.Prof.Dr. Franz Weidinger
Univ.Prof.Dr. Günter Weiss

DFP Punkte



Die ÖGIM ist ein bei der Österreichischen Ärztekammer akkreditierter Veranstalter für ärztliche Fortbildungsprogramme.
Die ÖGIM Jahrestagung wird mit 24 DFP Punkten angerechnet.

Organisation, Einreichung von Abstracts und Kniffligen Fällen, Registratur & Hotelreservierung



Mondial Congress & Events
Operngasse 20B, 1040 Wien
Tel.: +43 1 588 04-0
Fax: +43 1 588 04-185
E-Mail: oegim2019@mondial-congress.com
www.mondial-congress.com

Fachausstellung, Symposien, Sponsoring



MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6/3, 1010 Wien
Tel.: +43 1 536 63-32
Fax: +43 1 535 60 16
E-Mail: maw@media.co.at
www.maw.co.at

Geschäftsstelle der Österreichischen Gesellschaft für Innere Medizin, Wissenschaftliches Sekretariat



c/o MAW
Freyung 6/3, 1010 Wien
Tel.: +43 1 536 63-16
Fax: +43 1 536 63-61
E-Mail: oegim@oegim.at
www.oegim.at

Tagungsort

Salzburg Congress
Auerspergstraße 6, 5020 Salzburg
www.salzburgcongress.at

Zur besseren Lesbarkeit wird auf die gendergerechte Schreibweise verzichtet. Dies soll jedoch keine Geschlechterdiskriminierung oder Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

Tagungsgebühren Jahrestagung – Frühbucher-Preise!

Diese Preise gelten bis 5. September 2019. Ab dem 6. September 2019 steigt der Tarif um + EUR 15 für Mitglieder sowie um + EUR 25 für Nichtmitglieder (gilt auch für ÖGIM INNERE MEDIZIN COMPACT sowie für die Hands-on Kurse).

Mitglieder der ÖGIM

Facharzt	150,00 EUR
Arzt in Ausbildung*	90,00 EUR
Tageskarte	100,00 EUR
Pensionisten	90,00 EUR

Die reduzierte Teilnahmegebühr für Mitglieder kann nur gewährt werden, wenn der Mitgliedsbeitrag bezahlt ist!

Nichtmitglieder

Facharzt	300,00 EUR
Arzt in Ausbildung*	180,00 EUR
Tageskarte	200,00 EUR
Pensionisten	180,00 EUR
Student*	<i>Kostenfreie Teilnahme</i>

Anmeldegebühren ÖGIM INNERE MEDIZIN COMPACT

Limitierte Teilnehmerzahl. Nur in Kombination mit einer Anmeldung zum Gesamtkongress möglich.

Mitglieder der ÖGIM

Facharzt – 1 Tag <i>Die Tageskarte ist nur für einen einzelnen Kongresstag buchbar</i>	65,00 EUR
Facharzt – gesamte Kongressdauer	120,00 EUR
Arzt in Ausbildung* – 1 Tag	40,00 EUR
Arzt in Ausbildung* – gesamte Kongressdauer	50,00 EUR

Nichtmitglieder

Facharzt – 1 Tag <i>Die Tageskarte ist nur für einen einzelnen Kongresstag buchbar</i>	95,00 EUR
Facharzt – gesamte Kongressdauer	180,00 EUR
Arzt in Ausbildung* – 1 Tag	60,00 EUR
Arzt in Ausbildung* – gesamte Kongressdauer	75,00 EUR

Anmeldegebühren Hands-on Kurse

Limitierte Teilnehmerzahl. Nur bei Mindestteilnehmerzahl und in Kombination mit einer Anmeldung zum Gesamtkongress möglich.

Mitglieder der ÖGIM

Facharzt	40,00 EUR
Arzt in Ausbildung*	25,00 EUR

Nichtmitglieder

Facharzt	60,00 EUR
Arzt in Ausbildung*	35,00 EUR

*Für Ärzte in Ausbildung und für Studierende ist ein Nachweis des Ausbildungs- bzw. Berufsstandes erforderlich – per E-Mail an oegim2019@mondial-congress.com oder per Fax an +43 1 58804 185.

Anmeldegebühr Gemeinsames Abendessen am 19. September 2019

Mitglieder der ÖGIM sind von der Gesellschaft eingeladen!

Nichtmitglieder

Preis für angemeldete Teilnehmer	20,00 EUR
Preis pro Begleitperson	40,00 EUR

Anmeldung

Die Anmeldung zur 50. Jahrestagung der ÖGIM sollte vorzugsweise online unter www.oegim.at erfolgen.

Voranmeldungen sind bis Sonntag, 15. September 2019 möglich. Zahlungen/Anmeldungen nach diesem Datum sind direkt vor Ort bei der Registratur möglich.

Stornobedingungen für die Tagungsteilnahme

Für schriftliche Stornierungen der Kongressanmeldung vor dem 25. August 2019 wird der Gesamtbetrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 45,00 EUR refundiert.

Bei Stornierungen nach dem 25. August 2019 kann keine Rückerstattung mehr gewährt werden.

Wichtige Daten zum Zeitplan

Einreichfrist Skoda-Preis	10. Mai 2019
Einreichfrist Paracelsus-Preis	10. Mai 2019
Einreichfrist Abstracts/Knifflige Fälle	15. Mai 2019
Generalversammlung	20. September 2019 (08:00 Uhr / Karajan-Saal)

Bitte beachten Sie, dass es während der Vorträge verboten ist, Fotos oder Videoaufnahmen zu machen!

Medienannahme im Mediacenter, 1. OG

Alle Präsentationen werden mit Notebooks von Salzburg Congress abgespielt. Bei selbst eingebrachten Notebooks ist dafür zu sorgen, dass auch der entsprechende Adapter für den Anschluss eines HDMI-Kabels vorhanden ist.

Präsentationen sollten spätestens 2 Stunden vor dem Vortrag in dem ausgewiesenen Raum für die Medienannahme abgegeben werden. Dort werden sie von unseren Technikern gemeinsam mit Ihnen auf Funktion und Formatierung überprüft und mittels einer intern entwickelten Softwarelösung – zeitlich sortiert – in den jeweiligen Vortragssaal geladen.

Öffnungszeiten der Medienannahme

Mittwoch, 18. September 2019	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, 19. September 2019	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 20. September 2019	07:30 – 18:30 Uhr
Samstag, 21. September 2019	07:30 – 14:00 Uhr

Präsentationen können auch im Vorfeld bzw. während der Veranstaltung online abgegeben werden. Den Upload-Link erhalten alle Referenten zeitgerecht zugesandt.

Technische Details

Alle Notebooks von Salzburg Congress sind mit dem Betriebssystem „Windows 7 Enterprise“ (mehrsprachig), Microsoft Office 2010 (inkl. PowerPoint 2010), Acrobat Reader, Mozilla Firefox, diversen Mediaplayern und Programmen zur Bild-, Ton- und Videobearbeitung ausgestattet. Eine zusätzlich benötigte Software und Schriftarten können gerne installiert werden, wenn uns diese spätestens zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden.

Folgende Medien sind für die Datenübernahme in der Medienannahme möglich: USB-Stick, USB-Festplatten, CD, DVD. DVD-Videos werden in der Medienannahme nicht übernommen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall direkt an den Techniker im Vortragssaal.

Microsoft Powerpoint

Bei PowerPoint-Präsentationen mit eingebetteten Video- bzw. Audio-Sequenzen ist zu beachten, dass alle verlinkten Dateien in einem gemeinsamen Ordner abgelegt und in der Medienannahme auf unser System kopiert werden müssen.

Wenn vom Standard abweichende Videoformate (Codecs) in eine Präsentation eingebunden werden, kann es zu Problemen bei der Wiedergabe kommen. Vorwiegend problematisch sind Video-Codecs aus dem Internet deren Quelle unbekannt ist. Bitte vergewissern Sie sich daher, dass es sich bei den eingebetteten Videoformaten um eines der folgenden handelt:

Windows Media File	ASF; ASX; WPL; WM; WMX; WMD; WMZ; DVR-MS
Windows Video File	AVI
QuickTime Movie	MOV
MP4 Video	MP4; M4V; MP4V; 3GP; 3GPP; 3G2; 3GP2
Movie File	MPEG; MPG; MPE; M1V; M2V; MOD; MPV2; MP2V; MPA
MPEG-2 TS Video	M2TS; M2T; MTS; TS; TTS
Windows Media Video File	WMV; WVX
Adobe Flash	SWF

Wenn spezielle Schriftarten verwendet werden, müssen diese als eingebettete Schriften mit der Präsentation abgespeichert werden (Optionen – Speichern – Schriftarten einbetten – Alle Zeichen).

PowerPoint-Präsentationen sollten als „*.pptx“-Dateien gespeichert werden. Bitte vermeiden Sie die so genannten Pack&Go Formate wie: „*.pps, *.ppsx“!

Die Berücksichtigung dieser Leitlinie gewährleistet einen einwandfreien Ablauf in der Medienannahme und damit auch einen reibungslosen Ablauf für Sie als Referent.

Wir bitten Sie, eine Disclosure Folie in Ihre PowerPoint Präsentation aufzunehmen. Diese wird allen Referenten vorab übermittelt.

Auf vielfachen Wunsch werden alle Vorträge nach dem Kongress in einem passwortgeschützten Bereich und ohne Bilder für Mitglieder online zur Verfügung gestellt.

Junge Wissenschaftler werden eingeladen, eigene wissenschaftliche Untersuchungsergebnisse sowie besondere Kasuistiken als freie Beiträge im Zuge der 50. Jahrestagung der ÖGIM zu präsentieren.

Einreichungen zu Themen aus allen Fachbereichen sind willkommen.

Deadline war der 15. Mai 2019 mit einer einmaligen Verlängerung bis 31. Mai 2019. Einreicher werden bis **Mitte Juni per E-Mail** über Annahme oder Ablehnung ihrer Einreichung verständigt. Erstautoren als Präsentatoren werden auf die Tagungsgebühr sowie auf das Gemeinsame Abendessen am Freitag, 20.9. eingeladen.

Preise

Für eingereichte Abstracts und Knifflige Fälle werden attraktive Preise vergeben. Diese werden hinsichtlich ihrer Originalität, Aktualität und Präsentation vergeben:

Jeweils **3 Kurzvortragspreise** für Ihre Forschungsarbeit (Abstract) und jeweils **3 Kurzvortragspreise** für Ihre Kniffligen Fälle.

Preisgeld je EUR 600,- bezogen durch den Erstautor sowie 2 Nächte im Hotel, Tagungsgebühr und Nennung im Hauptprogramm.

Jeweils **3 Posterpreise** für Ihre Forschungsarbeit (Abstract) und jeweils **3 Posterpreise** für Ihre Kniffligen Fälle.

Preisgeld je EUR 400,- bezogen durch den Erstautor.

Die Prämierung erfolgt im Rahmen des Gemeinsamen Abendessens am Freitag, 20. September 2019 im Europa Saal, 2. OG.

Alle angenommenen Beiträge werden in der Wiener Klinischen Wochenschrift publiziert.

Kurzvortragspreis-Präsentationen

Die Kurzvortragspreisgewinner der Forschungsarbeiten (Abstracts) werden thematisch passenden Sitzungen zugeordnet.

Die Kurzvortragspreisgewinner der Kniffligen Fälle werden eingeladen ihre Fälle in einer eigenen Sitzung (Freitag, 20. September, 17:30–18:30 Uhr) zu präsentieren.

E-Poster Präsentation

Für Abstracts **und** Knifflige Fälle müssen E-Poster vorbereitet werden. Eine Kongressanmeldung ist für die Präsentation verpflichtend. Alle **Erstautoren der Abstracts** werden eingeladen ihr Poster während der moderierten Poster-Sitzung (Do. 19.9., 18:30-19:30 Uhr) 2-3 Minuten vorzustellen.

E-Poster Spezifikationen

Ihr E-Poster muss als PowerPoint Folie eingereicht werden!

Folien Format: 16:9, Hochformat, Höhe 115 cm, Breite 65 cm

Pro angenommenen Abstract / Kniffligen Fall ist eine Folie vorzubereiten.

Programmübersicht



Donnerstag, 19. September 2019		Säle	
Zeit	Europa 2. OG	Karajan 1. OG	Foyer 1. & 2. OG
09:30-10:00	Eröffnung		
10:00-11:30	Polymorbidität als Herausforderung in der Inneren Medizin	Differentialdiagnostik	
11:30-12:00	Pause		
12:00-13:30	Akcea Symposium	Grünenthal Symposium	
13:30-14:00	Pause		
14:00-15:30	Interaktionen mit anderen Fachdisziplinen	Intermittistische Probleme bei Schwangeren und Stillenden	
15:30-16:00	Pause		
16:00-17:30	Polypharmazie	Durchfall aus interdisziplinärer Sicht	
17:30-17:45	Pause		
17:45-18:30	Klug entscheiden in der Inneren Medizin	Klinische Immunologie	
18:30-19:30	E-Poster Präsentation 1. & 2. OG Brezel und Bier im Ausstellungsbereich		

Bitte besuchen Sie die Industrie- und E-Poster Ausstellung in den Foyers.

■ Sitzungen

■ Spezialthemen

■ Industrie Symposien

Programmübersicht



Freitag, 20. September 2019		Säle	
Zeit	Europa 2. OG	Karajan 1. OG	Mozart 2 EG
08:00-08:55		Generalversammlung	
09:00-10:00	Festvortrag: Multimorbidität		
10:00-10:30		Pause - Meet the Expert: Boehringer	
10:30-12:00	Praktisches Management internistischer Notfälle	UpDate Diagnostik	Impfungen
12:00-12:30		Pause	
12:30-14:00	Boehringer Symposium	Novartis Symposium	Mundipharma Symposium
14:00-14:30		Pause - Meet the Expert: Mundipharma	
14:30-16:00	Pro/Contra Sitzung	Medtronic Symposium	Roche Symposium
16:00-16:30		Pause - Meet the Expert Shire, part of Takeda	
16:30-17:15		Wie gelingt Ausbildung	Möglichkeiten und Grenzen der labor- basierten Differentialdiagnostik
17:15-17:30		Pause	
17:30 - 18:30		Knifflige Fälle - Was ist Ihre Diagnose?	Symposium der Korporativen Mitglieder
19:00	Gemeinsames Abendessen		

E-Posterausstellung /
Industrieausstellung

Bitte besuchen Sie die Industrie- und E-Poster Ausstellung in den Foyers.

■ Sitzungen ■ Spezialthemen ■ Industrie Symposium

Samstag, 21. September 2019				Säle	
Zeit	Karajan 1. OG	Mozart 2 EG	Trakt 3. OG	Foyer 1. & 2. OG	
08:30-10:00	What's new, what's hot? 1	Geriatrie und Palliativmedizin	Otsuka Symposium		E-Posterausstellung / Industrieausstellung
10:00-10:30		Pause			
10:30-12:00	What's new, what's hot? 2	Arthralgien und Arthrosen interdisziplinär betrachtet	Standards in der Echokardiographie		
12:00		Ende			

Bitte besuchen Sie die Industrie- und E-Poster Ausstellung in den Foyers.

ÖGIM Innere MEDIZIN COMPACT				Wolf-Dietrich-Saal	
Zeit	Donnerstag, 19.9.2019	Zeit	Freitag, 20.9.2019	Zeit	Samstag, 21.9.2019
10:00-11:30	Lunge	10:00-12:00	Gefäße	08:30-10:00	Notfall
12:00-13:30	Gelenke & Knochen	12:30-14:00	Drüsen	10:30-12:00	Herz
14:00-15:30	Magen-Darm	14:30-16:00	Gehirn		
16:00-17:30	Niere	16:15-17:15	Blut		
17:45-18:45	Psyche	17:45-18:45	Leber		

Freitag, 20. September 2019			Hands-on Kurse		
Zeit	Paracelsus-Saal 2. OG	Traki-Saal 3. OG	Doppler-Saal 4. OG		
10:30-12:00	Befundung Lungenröntgen	Spirometrie	Duplexsonographie Venen		
12:30-14:00	Ultraschall Abdomen	Herzecho	Duplexsonographie Venen		
14:30-16:00	Ultraschall Abdomen	Befundung Langzeit EKG	Duplexsonographie Carotis		
16:15-17:15	24h Blutdruck	Funduskopie	Neurologischer Status		
17:30-18:30	24h Blutdruck	Funduskopie	Neurologischer Status		

E-Posterpräsentationen

Diese finden am Donnerstag, 19. September 2019 von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Industrieausstellung und im Foyer 2. OG statt und werden in die Einladung zu Brezel & Bier eingebettet.

Brezel & Bier

Salzburg Congress, Ausstellung Foyer, 1. OG

Donnerstag, 19. September 2019, um 18:30 Uhr

Alle Teilnehmer der Jahrestagung sind dazu herzlich eingeladen.

ÖGIM Generalversammlung

Salzburg Congress, Karajan-Saal, 1. OG

Freitag, 20. September 2019

Die Generalversammlung beginnt pünktlich um 08:00 Uhr.

Gemeinsames Abendessen

Salzburg Congress, Europa-Saal, 2. OG

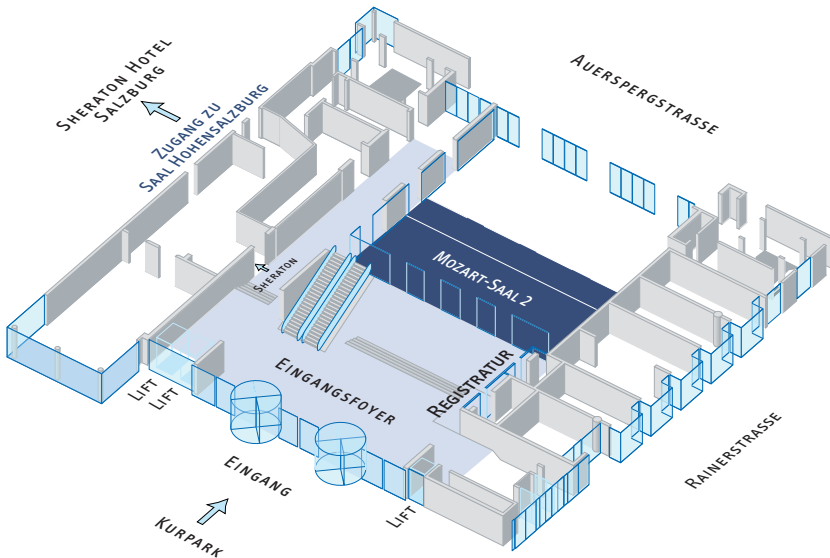
Freitag, 20. September 2019, ab 19:00 Uhr

Im Rahmen des Abends erfolgt die Verleihung der Josef Skoda Forschungsförderung – Innere Medizin und des Paracelsus Preises sowie die Prämierung der Kurzvortrags- und Abstractpreise.

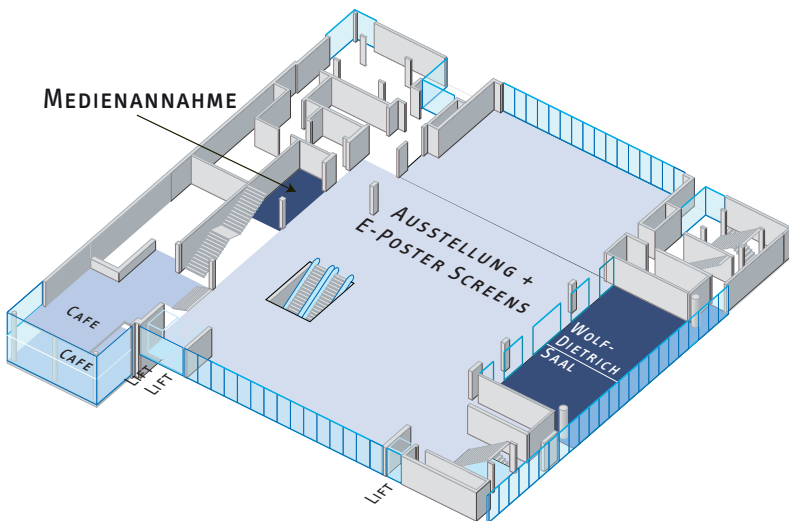
Alle ÖGIM-Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen!

Die Teilnahme für Nichtmitglieder ist kostenpflichtig (EUR 20,00 / Person; EUR 40,00 / Begleitperson)

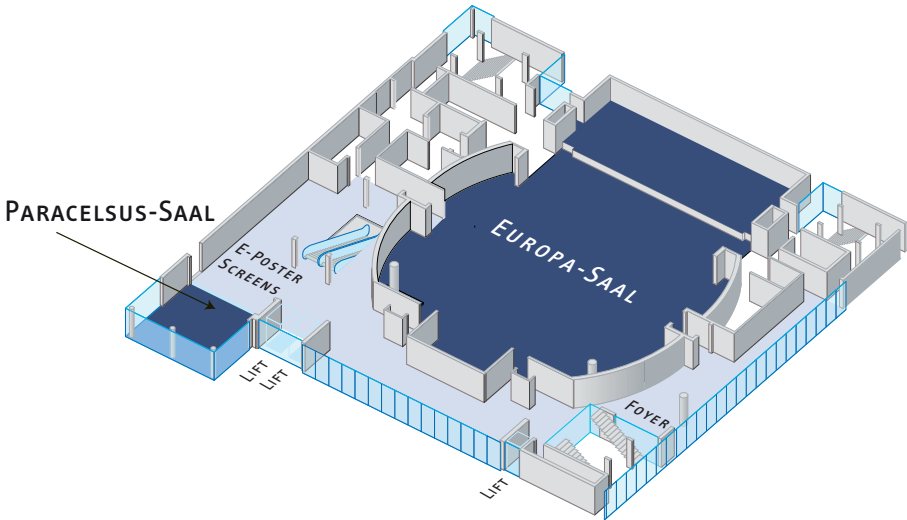
Erdgeschoß



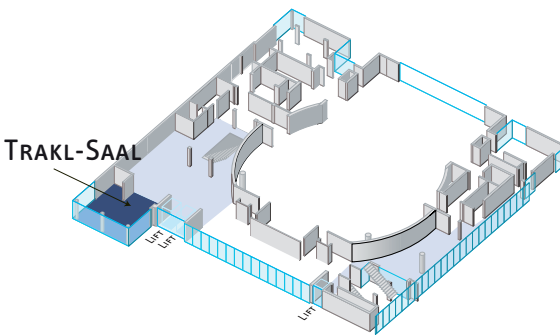
1. Obergeschoß



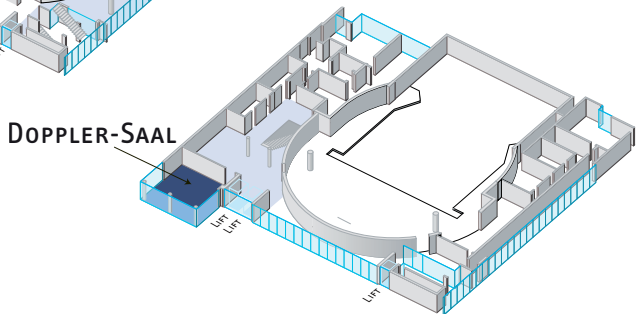
2. Obergeschoß



3. Obergeschoß



4. Obergeschoß



09:30-10:00

Europa-Saal

Eröffnung

10:00-11:30

Spezialthema

Europa-Saal

Polymorbidität als Herausforderung in der Inneren Medizin

Vorsitz: Gert Mayer (Innsbruck)
Herbert Watzke (Wien)

Im Lichte der demographischen Entwicklung und ökonomischer Zwänge
Harald Stummer (Hall in Tirol)

Im Spannungsfeld von Spezialisierung und Generalistentum
Otto Traindl (Mistelbach)

Zwischen Guidelines und personalisierter Medizin
Wolfgang Hilbe (Wien)

10:00-11:30

Sitzung

Karajan-Saal

Differentialdiagnostik – Interdisziplinäre Betrachtung von

Vorsitz: Rosa Bellmann-Weiler (Innsbruck)
Alexander Egle (Salzburg)

Fieber unklarer Genese
Alexander Egle (Salzburg)

Fatigue
Günter Höfle (Hohenems)

Synkope und Schwindel
Wolfgang Dichtl (Innsbruck)

14:00-15:30

Sitzung

Europa-Saal

Interaktionen mit anderen Fachdisziplinen

Vorsitz: Günter Höfle (Hohenems)
Norbert Sepp (Linz)

Psychiatrie

Josef Marksteiner (Hall in Tirol)

Neurologie

Gerhard Ransmayr (Linz)

Dermatologie

Norbert Sepp (Linz)

14:00-15:30

Sitzung

Karajan-Saal

Internistische Probleme bei Schwangeren und Stillenden

Vorsitz: Kathrin Eller (Graz)
Angela Ramoni (Innsbruck)

Hypertonie, Praeeklampsie, HELLP und aHUS

Kathrin Eller (Graz)

Impfungen und Infektionen

Sabine Koppelstätter (Innsbruck)

Welche Medikamente sind erlaubt?

Angela Ramoni (Innsbruck)

16:00-17:30

Sitzung

Europa-Saal

Polypharmazie

Vorsitz: Monika Lechleitner (Hochzirl)
Markus Zeitlinger (Wien)

**Kleine Einführung in die Wechselwirkungsprobleme zwischen
Psychopharmaka und Internistika**

Gabriel Eckermann (Berlin, Deutschland)

Relevante und gefährliche Interaktionen generell und bei akuter Erkrankung

Markus Zeitlinger (Wien)

**Welche Medikamente kann man in der akuten schweren Erkrankung
pausieren? Welche muss man pausieren?**

Stefan Weiler (Zürich, Schweiz)

16:00-17:30

Sitzung

Karajan-Saal

Durchfall aus interdisziplinärer Sicht

Vorsitz: Herbert Tilg (Innsbruck)
Christoph Wenisch (Wien)

Malabsorption und Reizdarm

Peter Fickert (Graz)

Infektiöse Diarrhoe

Christoph Wenisch (Wien)

Entzündungen und Malignome

Herbert Tilg (Innsbruck)

17:45-18:30

Sitzung

Europa-Saal

Klug entscheiden in der Inneren Medizin (zusammen mit DGIM)

Vorsitz: Stefan Frantz (Würzburg, Deutschland)
Gert Mayer (Innsbruck)

Fachspezifische Positivempfehlungen und Negativempfehlungen

Kardiologie

Stefan Frantz (Würzburg, Deutschland)

Infektiologie

Norma Jung (Köln, Deutschland)

17:45-18:30

Sitzung

Karajan-Saal

Klinische Immunologie

Vorsitz: Günter Weiss (Innsbruck)

Klinische Immunologie – was ist das?

Alexander Rosenkranz (Graz)

Neue immunmodulatorische Prinzipien in der Inneren Medizin

Dominik Wolf (Innsbruck)

08:00-08:55

Generalversammlung

Karajan-Saal

09:00-10:00

Spezialthema

Europa-Saal

Festvortrag

Vorsitz: Rosa Bellmann-Weiler (Innsbruck)
Günter Weiss (Innsbruck)

Multimorbidität: Wenn Krankheiten sich nicht an Grenzen halten
Edouard Battegay (Zürich, Schweiz)

10:30-12:00

Sitzung

Europa-Saal

Praktisches Management internistischer Notfälle

Vorsitz: Peter Marschang (Bozen)
Franz Weidinger (Wien)

Akutes Coronarsyndrom
Franz Weidinger (Wien)

Ambulant erworbene schwere Infektionen und Sepsis
Ines Zollner-Schwetz (Graz)

Diabetisches Koma und endokrine Krisen
Claudia Ress (Innsbruck)

Akutes Nierenversagen
Michael Rudnicki (Innsbruck)

10:30-12:00

Sitzung

Karajan-Saal

UpDate Diagnostik

Vorsitz: Wolfgang Hilbe (Wien)
Franz-Xaver Roithinger (Wiener Neustadt)

Crashkurs Rhythmologie und Schrittmacherindikationen
Franz-Xaver Roithinger (Wiener Neustadt)

Crashkurs Lungenfunktionsdiagnostik
Wolfgang Popp (Wien)

Crashkurs moderne bildgebende kardiologische Diagnostik
Paul Träger (Eisenstadt)

10:30-12:00

Sitzung

Mozart-Saal 2

Impfungen

Vorsitz: Florian Thalhammer (Wien)
Ursula Wiedermann-Schmidt (Wien)

Bei immunkompetenten Erwachsenen und geriatrischen Patienten
Ursula Wiedermann-Schmidt (Wien)

Bei immunsupprimierten und -defizienten Patienten
Bruno Watschinger (Wien)

Bei Reisenden
Maria Laimer (Innsbruck)

14:30-16:00

Sitzung

Europa-Saal

Pro/Contra Sitzung

Vorsitz: Monika Lechleitner (Hochirl)
Bernhard Paulweber (Salzburg)

1. Lipidsenkung ohne kardiales Risiko

Pro
Bernhard Paulweber (Salzburg)

Contra
Monika Lechleitner (Hochzirl)

2. Primärprophylaxe mit ASS

Pro
Peter Marschang (Bozen, Italien)

Contra
Uta Hoppe (Salzburg)

3. Cholecystitis und Appendizitis – OP

Pro
Christian Margreiter (Innsbruck)

Contra
Ines Zollner-Schwetzwitz (Graz)

16:30-17:15

Spezialthema

Karajan-Saal

Wie gelingt Ausbildung in Innerer Medizin in der Zeit von neuer Ausbildungsordnung und Ä-AZG?

Vorsitz: Gert Mayer (Innsbruck)

Aus der Sicht einer Universitätsklinik

Herbert Watzke (Wien)

Aus der Sicht eines Schwerpunktkrankenhauses

Franz Weidinger (Wien)

Aus der Sicht eines allgemeinen internistischen Versorgungkrankenhauses

Günter Höfle (Hohenems)

Aus Sicht der Praxis

Bonni Syeda (Wien)

16:30-17:15

Sitzung

Mozart-Saal 2

Möglichkeiten und Grenzen der laborbasierten Differentialdiagnostik

Vorsitz: Christoph Wenisch (Wien)

In einem Schwerpunktspital

Igor Theurl (Innsbruck)

In der Praxis

Florian Connert (Köstendorf bei Salzburg)

17:30-18:30

Spezialthema

Karajan-Saal

Knifflige Fälle – Was ist Ihre Diagnose?

Vorsitz: Dietmar Schiller (Linz)

08:30-10:00

Sitzung

Karajan-Saal

What's new, what's hot? 1

Vorsitz: Horst Olschewski (Graz)
Sabine Schmaldienst (Wien)

Haematologie und Onkologie

Wolfgang Eisterer (Klagenfurt)

Rheumatologie

Daniel Aletaha (Wien)

Pneumologie

Horst Olschewski (Graz)

Infektiologie und Tropenmedizin

Florian Thalhammer (Wien)

Diabetologie und Endokrinologie

Susanne Kaser (Innsbruck)

08:30-10:00

Sitzung

Mozart-Saal 2

Geriatric und Palliativmedizin

Vorsitz: Monika Lechleitner (Hochzirl)
Alexander Rosenkranz (Graz)

Rechtliche und ethische Aspekte der Palliation

Herbert Watzke (Wien)

Frailty, ambulante Infusionstherapie und Ernährung

Monika Lechleitner (Hochzirl)

Besonderheiten der Pharmakotherapie bei alten Menschen

Romuald Bellmann (Innsbruck)

10:30-12:00

Sitzung

Karajan-Saal

What's new, what's hot? 2

Vorsitz: Wolfgang Sturm (Innsbruck)
Michael Trauner (Wien)

Nephrologie und Hypertensiologie

Karl Lhotta (Feldkirch)

Kardiologie

Andreas Zirlik (Graz)

Angiologie

Wolfgang Sturm (Innsbruck)

Gastroenterologie und Hepatologie

Michael Trauner (Wien)

Internistische Intensivmedizin

Michael Joannidis (Innsbruck)

10:30-12:00

Sitzung

Mozart-Saal 2

Arthralgien und Arthrosen interdisziplinär betrachtet

Vorsitz: Daniel Aletaha (Wien)
Heinz Burgmann (Wien)

Aus Sicht der Rheumatologie

Florentine Moazedi-Fürst (Graz)

Aus Sicht der Orthopädie

Michael Nogler (Innsbruck)

Aus Sicht der Infektiologie

Heinz Burgmann (Wien)

10:30-12:00

Sitzung

Trakl-Saal

Standards in der Echokardiographie (Erweiterte Nucleussitzung der Ag Echo der ÖKG)

Vorsitz: Jutta Bergler Klein (Wien)
Gustav Huber (Wien)

Standardechokardiographie, Indikation, Durchführung und Befund

Gustav Huber (Wien)

Echolabor Akkreditierung und Qualitätssicherung

Hermann Blessberger (Linz)

Gemeinsame Diskussion mit den Leitern der österreichischen Referenzzentren

Jutta Bergler Klein (Wien), Gustav Huber (Wien), Hermann Blessberger (Linz)

Donnerstag, 19. September 2019

12:00-13:30

Europa-Saal

Unser Herz schlägt für Patienten mit seltenen Erkrankungen - was der gut informierte Internist über familiäre Amyloidose und Hypertriglyceridämie wissen sollte



Donnerstag, 19. September 2019

12:00-13:30

Karajan-Saal

Grünenthal Symposium



Freitag, 20. September 2019

12:30-14:00

Europa-Saal

GOLD - Empfehlungen kritisch betrachtet

Vorsitz: Judith Löffler-Ragg (Innsbruck)
Ivan Tancevski (Innsbruck)



GOLD 2019: Von der Theorie zur Praxis
Bernd Lamprecht (Linz)

Wann Eskalation, wann De-Eskalation?
Thomas Sonnweber (Innsbruck)

Einfluss der Komorbiditäten auf die COPD Therapie
Georg-Christian Funk (Wien)

Freitag, 20. September 2019

12:30-14:00

Karajan-Saal

Herzinsuffizienz Interdisziplinär



Vorsitz: Franz Weidinger (Wien)

Der stabile Patient: Erwiesenes & Neues

Uta Hoppe (Salzburg)

Therapie nach stabilisierter Dekompensation

Deddo Mörtl (St. Pölten)

Therapeutisches Vorgehen bei eingeschränkter Nierenfunktion

Marcus Säemann (Wien)

Freitag, 20. September 2019

12:30-14:00

Mozart-Saal 2

Febrile Neutropenie: Signale erkennen – richtiges Handeln



Vorsitz: Felix Keil (Wien)

Eine interaktive Fallpräsentation unter Reflexion der gültigen Leitlinien

Wolfgang Hilbe (Wien) und Florian Thalhammer (Wien)

Freitag, 20. September 2019

14:30-16:00

Karajan-Saal 2

Aortenstenose: perkutaner Aortenklappenersatz (TAVI) für alle?



Aus der Sicht des Kardiologen

Aus der Sicht des Herzchirurgen

Aus der Sicht Zuweisers

Freitag, 20. September 2019

14:30-16:00

Mozart-Saal

Krebsimmuntherapie - Wirkung und Nebenwirkungsmanagement - Fälle aus der Praxis



Vorsitz: Wolfgang Hilbe (Wien)
Markus Peck-Radosavljevic (Klagenfurt)

Urologie

Dora Niedersüß-Beke (Wien)

Lunge

Andreas Pircher (Innsbruck)

HCC Ausblick

Markus Peck-Radosavljevic (Klagenfurt)

Freitag, 20. September 2019

17:30-18:30

Mozart-Saal 2

Symposium der Korporativen Mitglieder Moderne Telemedizin und rechtliche Aspekte digitaler Anwendungen

Vorsitz: Gert Mayer (Innsbruck)
Sabine Schmaldienst (Wien)

HerzMobil Steiermark - ein umfassendes Versorgungsprogramm für Patientinnen und Patienten

Stefan Pötzl (Bruck an der Mur)

Telemedizin bei HerzMobil Steiermark: Aufzeichnung gesundheitsrelevanter Daten, Übertragung und Datenschutz

Robert Modre-Osprian (Graz)

Rechtliche Aspekte digitaler Anwendungen, Therapiebegleitung, Adhärenz und DSGVO

Markus Grimm (Wien)

Samstag, 21. September 2019

08:30-10:00

Trakl-Saal

Tolvaptan - Einsatzmöglichkeit bei ADPKD und SIADH in der täglichen Praxis



Donnerstag, 19. September 2019 13:30-14:00 **Industrierausstellung**

Komorbiditäten in der Herzinsuffizienz – alte Hüte?

Jutta Bergler-Klein (Wien)



Freitag, 20. September 2019 10:00-10:30 **Industrierausstellung**

Leitliniengerechte Diabetestherapie – der Schritt zur personalisierten Medizin

Philipp Lopatka (Tulln)



Freitag, 20. September 2019 14:00-14:30 **Industrierausstellung**

Bedeutung der SGLT2 Therapie bei Typ 2 Diabetes aus Sicht des Nephrologen

Alexander Rosenkranz (Graz)



Freitag, 20. September 2019 16:00-16:30 **Industrierausstellung**

Einsatz von Immunglobulinen bei Primären und Sekundären Immundefekten

Andrea Schroll (Innsbruck)



Wolf-Dietrich-Saal

10:00-11:30

Lunge

Ambulant erworbene Pneumonie
COPD-Management
Schlafapnoe

Florian Thalhammer (Wien)
Michael Studnicka (Salzburg)
Josef Bolitschek (Linz)

12:00-13:30

Gelenke & Knochen

Modernes Wundmanagement
Update Gicht
Sarkoidose

Matthias Vossen (Wien)
Kurt Redlich (Wien)
Ludwig Erlacher (Wien)

14:00-15:30

Magen-Darm

Divertikulose - Divertikulitis
Malabsorptionssyndrome
Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

Ines Zollner-Schwetz (Graz)
Peter Fickert (Graz)
Alexander Moschen (Innsbruck)

16:00-17:30

Niere

Arterielle Hypertonie
Akutes Nierenversagen
Prostatacreening

René R. Wenzel (Zell am See)
Alexander Rosenkranz (Graz)
Hannes Kaufmann (Wien)

17:45-18:45

Psyche

Funktionelle Dyspepsie & Colon irritabile
Therapie funktioneller gastrointestinaler Störungen

Gabriele Moser (Wien)
Clemens Dejaco (Wien)

Wolf-Dietrich-Saal

10:30-12:00

Gefäße

Therapeutische Ansätze beim Lymphödem
Cerebrale arterielle Verschlusskrankheit
PPT verlängert - Gerinnung für den Nicht-Gerinner

Walter Döller (Wolfsberg)
Oliver Schlager (Wien)
Herbert Watzke (Wien)

12:30-14:00

Drüsen

Antihyperglykämische Therapie
Management der Hyperlipidämie
Update Osteoporose

Martin Clodi (Linz)
Gerlies Treiber (Graz)
Karin Amrein (Graz)

14:30-16:00

Gehirn

Virusenzephalitiden (FSME, HSV, West Nile)
Delir - Ursache, Diagnose und Therapie
Schmerztherapie

Bettina Pfausler (Innsbruck)
Gudrun Kreye (Krems)
Eva Katharina Masel (Wien)

16:15-17:15

Blut

Anämie
Nebenwirkungen moderner Immuntherapeutika
in der Hämato-Onkologie

Albert Wölfler (Graz)
Karoline Veronika Gleixner (Wien)

17:45-18:45

Leber

Hepatitis A - C
Leberzirrhose für die Praxis

Bernhard Angermayr (St. Pölten)
Ludwig Kramer (Wien)

Wolf-Dietrich-Saal

08:30-10:00

Notfall

Pulmonalembolie	Marianne Brodmann (Graz)
Säure-Basen-Haushalt für den Nicht-Intensivmediziner	Gernot Schilcher (Graz)
Update Herzinfarkt-Management	Ronald Binder (Wels-Grieskirchen)

10:30-12:00

Herz

Herzinsuffizienz	Stefanie Hennig (Wien)
KHK: Was ist erlaubt? Was ist verboten?	Elmar Wiesinger (Gmünd)
Management des Vorhofflimmerns	Markus Stühlinger (Innsbruck)

10:30-12:00

Paracelsus-Saal

Befundung Lungenröntgen

Bruno Schneeweiss (Linz)

Auch für den Internisten ist eine gewisse Kenntnis der Interpretation von Röntgenbildern notwendig. In diesem Hands-on Kurs sollen die Prinzipien der Befundung eines Röntgens dargelegt werden und an Beispielen, die die wichtigsten Krankheitsbilder umfassen, demonstriert werden.

12:30-14:00 | 14:30-16:00

Paracelsus-Saal

Ultraschall Abdomen

Helmut Kopf (Wien), Stefan Meng (Wien)

In zwei Kleingruppen von jeweils maximal 6 Personen haben Sie die Möglichkeit unter Anleitung von OA Dr. Helmut Kopf, MSc. und Priv. Doz. Dr. Stefan Meng an zwei High-End-Ultraschallgeräten der Firma GE Ultraschalluntersuchungen des Abdomens an gesunden Probanden durchzuführen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die richtige Geräteeinstellung, einen praktischen Untersuchungsductus und die ÖGUM-Standard-schnittdokumentation gelegt. Normwerte, Normvarianten und mögliche Pathologien werden erklärt.

16:15-17:15 | 17:30-18:30

Paracelsus-Saal

24h Blutdruck

Christian Koppelstätter (Innsbruck)

Die 24 Stunden Blutdruckmessung hat sich als Goldstandard in der Diagnostik der arteriellen Hypertonie etabliert.

Neben der zentralen Aussage des Mittelwertes über 24 Stunden ist noch deutlich mehr Information in dieser Methode enthalten und Teil einer gemeinsamen Therapieentscheidung mit dem Patienten. Ziel des Hands-on Kurses ist es in kurzer Zeit eine Vielzahl an relevanter Information aus dieser Methode zu generieren.

10:30-12:00

Traki-Saal

Spirometrie

Mathias Urban (Wien)

Ziel des Hands-on Kurses ist der Umgang mit dem Spirometer, sowie die Kenntnis über die Möglichkeiten und Limitationen dieser Untersuchung.

12:30-14:00

Traki-Saal

Herzecho

Jutta Bergler-Klein (Wien), Gustav Huber (Wien)

Echokardiografie basal: Was sieht man, und wie kommt man dazu (Hands-on)

14:30-16:00

Traktl-Saal

Befundung Langzeit EKG

Dagmar Burkart-Küttner (Wien), Peter Hellebart (Wien)

Langzeit-EKG-Refresher: In diesem interaktiven Hands-on Kurs frischen wir mit Ihnen Ihr Holter-Wissen auf. (Österreichische Gesellschaft für Holter-Monitoring)

16:15-17:15 | 17:30-18:30

Traktl-Saal

Funduskopie

n.n.

10:30-12:00 | 12:30-14:00

Doppler-Saal

Duplexsonographie Venen

Rainer Mathis (Feldkirch)

Die Duplexsonographie stellt heute den Goldstandard für die Diagnostik der venösen Thromboembolie (VTE) und der venösen Insuffizienz dar. In diesem Anwenderseminar (Hands-on Kurs) werden die Grundzüge der Methode vermittelt. Spezielle Fragen von fortgeschrittenen Anwendern werden beantwortet.

14:30-16:00

Doppler-Saal

Duplexsonographie Carotis

Reinhold Katzenschlager (Wien)

Theoretische Einführung mit praktischen Übungen

16:15-17:15 | 17:30-18:30

Doppler-Saal

Neurologischer Status

Wolfgang Löscher (Innsbruck)

Der Kurs soll die wichtigsten neurologischen Untersuchungstechniken und deren Interpretation vermitteln.

Tipps zur Unterscheidung von "hard" und "soft signs" und Videobeispiele relevanter pathologischer Befunde werden gezeigt.

AKCEA Therapeutics Germany GmbH, Leinfelden-Echterdingen, D
Institut ALLERGOSAN Pharmazeutische Produkte Forschungs- u. Vertriebs GmbH, Graz
AMOMED Pharma GmbH, Wien
BAYER Austria GmbH, Wien
BIOGEN Austria GmbH, Wien
BOEHRINGER INGELHEIM RCV GmbH & Co KG, Wien
BOSCH & SOHN GmbH u. Co. KG, ZN Österreich, Wien
BRISTOL-MYERS SQUIBB GmbH / PFIZER Corporation Austria GmbH, Wien
custo med GmbH, Ottobrunn, D
FUJI FILM ÖSTERREICH GmbH Nfg. KG, Wien
GEBRO Pharma GmbH, Fieberbrunn
GRÜNENTHAL GmbH, Brunn am Gebirge
MEDTRONIC Österreich GmbH, Wien
MUNDIPHARMA GmbH, Wien
NOVARTIS PHARMA GmbH, Wien
NOVOMED Handels-GmbH, Wien
OTSUKA Pharmaceutical GmbH, Glattbrugg, CH
PERI Consulting GmbH, Wien
ROCHE Austria GmbH, Wien
SANDOZ GmbH, Wien
SCHILLER Handelsgesellschaft mbH, Linz
SHIRE Austria GmbH, part of Takeda, Wien
THE BINDING SITE GmbH, Schwetzingen, D
VIFOR Pharma Österreich GmbH, Wien
1A Pharma GmbH, Wien

(Stand Juni 2019)

Die Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin (ÖGIM), deren Geschichte bis in das Jahr 1901 zurückreicht, verfolgt als Grundziel, Wissenschaft und Forschung sowie Aus- und Weiterbildung auf dem gesamten Gebiet der Inneren Medizin zu fördern und zu aktualisieren, um eine auf den neuesten Erkenntnissen basierende medizinische Betreuung der Patienten nach dem Ganzheitsprinzip zu ermöglichen.

Die Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin (ÖGIM) sieht sich als integrative Plattform für das notwendige Netzwerk aller internistischen Spezialdisziplinen. Ihre Aktivitäten sind danach ausgerichtet, die intradisziplinäre Kommunikation und Kooperation als sine qua non einer optimalen Patientenbetreuung zu transportieren und zu vermitteln.

Die ÖGIM vereint sämtliche Schwerpunkte der Inneren Medizin und vertritt die Anliegen der Internisten in Klinik und Praxis, Forschung und Lehre, Fort- und Weiterbildung.

Als gemeinnütziger Verein fördert die Gesellschaft Wissenschaft und Forschung auf dem gesamten Gebiet der Inneren Medizin. Sie versteht es als ihren Auftrag, wissenschaftliche Erkenntnisse in angewandte Heilkunde zu übertragen und so die Fortschritte der Inneren Medizin unmittelbar dem Patienten zu Gute kommen zu lassen.

Vorstand

Univ.Prof.Dr. Gert Mayer (Innsbruck)
Vorsitzender

Univ.Prof.Dr. Alexander Rosenkranz (Graz)
Stellvertretender Vorsitzender

Prim.Univ.Doz.Dr. Sabine Schmaldienst (Wien)
Generalsekretärin

Prim.Univ.Doz.Dr. Otto Traindl (Mistelbach)
Kassier

Univ.Prof.Dr. Florian Thalhammer (Wien)
Fachärzteausbildungs- und Fortbildungsverantwortlicher

Dr. Lothar Fiedler (St. Pölten)
Bundesfachgruppenobmann für Innere Medizin der Österreichischen Ärztekammer

Vorteile einer Mitgliedschaft in der ÖGIM

- Kostenloser Bezug der Zeitschriften:
 - „Wiener Klinische Wochenschrift“ inkl. „Education“ Online-Zugang
 - „Universum Innere Medizin“
- Zugang zum geschützten Mitgliederbereich auf der ÖGIM Website
- 50%ige Reduktion der Teilnahmegebühr für die ÖGIM Jahrestagungen
- Reduzierte Teilnahmegebühr für die Vorbereitungskurse zur Facharztprüfung für Innere Medizin
- 2 Jahre kein Mitgliedsbeitrag für die ÖGIM nach Verleihung des Facharztes für Innere Medizin
- Kostenlose Mitgliedschaft und kostenlose Teilnahme an der ÖGIM Jahrestagung für Studierende der Medizin für max. 6 Jahre
- Elternkarenz: Befreiung vom Mitgliedsbeitrag für 1 Jahr pro Kind

Verbindungen zu ausländischen Gesellschaften für Innere Medizin

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin
Berufsverband Deutscher Internisten
Schweizer Gesellschaft für Innere Medizin
Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte
Serbian Association of the Internal Medicine
European Federation of Internal Medicine (EFIM)
Foundation for the Development of Internal Medicine in Europe (FDIME)
International Society of Internal Medicine (ISIM)

Jahrestagungen und Tagungspräsidenten

2008	Graz	Univ.Prof.Dr. Ernst Pilger
2009	Wien	Univ.Prof.Dr. Gerald Maurer/Josef Smolen/Christoph Zielinski
2010	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Kurt Lenz
2011	Innsbruck	Univ.Prof.Dr. Otmar Pachinger
2012	Graz	Univ.Prof.Dr. Winfried Graninger
2013	Salzburg	Univ.Prof.DDr. Heinz Drexel
2014	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Herbert Watzke
2015	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Gert Mayer
2016	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Alexander Rosenkranz
2017	Salzburg	Prim.Univ.DoZ.Dr. Otto Traindl
2018	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Florian Thalhammer
2019	Salzburg	Univ.Prof.Dr. Günter Weiss

Bayer Austria, Wien



Bosch + Sohn, Wien



Edwards Life Sciences Austria, Wien



Grünenthal, Brunn am Gebirge



MedMedia Verlag u. Mediaservice, Wien



A. Menarini Pharma, Wien



Merck Sharp & Dohme, Wien



Novartis Pharma, Wien



The Binding Site, Schwetzingen (DE)



Vifor Pharma Österreich, Wien



(Stand Juni 2019)

Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel	ÖGES
Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie	ÖGGH
Österreichische Gesellschaft für Hämatologie und medizinische Onkologie	OeGHO
Österreichische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin	ÖGIT
Österreichische Gesellschaft für Internistische Angiologie	ÖGIA
Österreichische Gesellschaft für Internistische und Allgemeine Intensivmedizin und Notfallmedizin	ÖGIAIN
Österreichische Kardiologische Gesellschaft	ÖKG
Österreichische Gesellschaft für Nephrologie	ÖGN
Österreichische Gesellschaft für Pneumologie	ÖGP
Österreichische Gesellschaft für Rheumatologie und Rehabilitation	ÖGR
Österreichische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie	ÖGGG
Österreichische Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention	ÖGSMP
Österreichische Pharmakologische Gesellschaft	APHAR

(Stand Juni 2019)

Die angeführten Hotelpreise verstehen sich in Euro (EUR) pro Zimmer und Nacht und beinhalten Buffetfrühstück, Service und alle Abgaben.

Ihre Hotelreservierung kann nur nach Erhalt einer Anzahlung von einer Nacht garantiert werden. Die von Ihnen gebuchte Aufenthaltsdauer dient dem Hotel als Rechnungsbasis.

Hotel	Doppelzimmer als Einzelzimmer	Doppelzimmer
NH Salzburg City	140,50 EUR	156,90 EUR
Hotel Villa Carlton	152,55 EUR	171,10 EUR
Imlauer Hotel the Pitter	182,55 EUR	199,10 EUR

Stornobedingungen

Für Stornierungen, die bis Freitag, 26. Juli 2019 einlangen, wird die angegebene Kreditkarte mit einer Bearbeitungsgebühr von € 35,- netto belastet bzw. werden die vorausbezahlten Buchungskosten abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 35,- netto rückerstattet. Für Stornierungen nach diesem Datum wird die angegebene Kreditkarte mit einem Betrag in der Höhe des Gesamtbuchungswertes belastet.

Anreise

Näheres zur Anreise finden Sie unter www.salzburg.info oder www.salzburgcongress.at

Parken beim Tagungsort

Für die Umgebung Salzburg Congress gilt folgende Parkregelung:

Gebührenpflichtige Kurzparkzone – Parkscheinautomat

Montag bis Freitag von 09:00 – 19:00 Uhr

Parkdauer maximal 3 Stunden

Gebührenfreie Kurzparkzone – Parkuhrenpflicht

Samstag 09:00 – 16:00 Uhr

Parkdauer maximal 3 Stunden

Sheraton Garage – Einfahrt Auerspergstraße

Direkter Zugang in das Kongresshaus

Betreiber: APCOA, Tel.: 0664 8294027, täglich von 00:00 – 24:00 Uhr

Tarife: pro Stunde 2,50 EUR

24 Stunden 19,00 EUR

Mirabell-Congress Garage – Einfahrt am Mirabellplatz

2-3 Minuten Gehzeit zum Kongresshaus

Betreiber: CONTIPARK, Tel.: 0662 8099055, täglich von 00:00 – 24:00 Uhr

Tarife: je 20 Minuten 0,90 EUR

ab der 4. Stunde 3,00 EUR

24 Stunden 18,00 EUR

Flughafen

Salzburger Flughafen

Innsbrucker Bundesstraße 95

5020 Salzburg

www.salzburg-airport.com

Bahnhof

Hauptbahnhof Salzburg

Südtiroler Platz 1

5020 Salzburg

www.oebb.at

Öffentliche Verkehrsmittel in Salzburg

Salzburg kann mit einem gut ausgebauten öffentlichen Verkehrsnetz aufwarten.

<https://www.salzburg-ag.at/bus-bahn/stadtverkehr/obus.html>

